

Die Kraft der Bezirksparteiorganisation auf neue Erzeugnisse und Technologien gelenkt

Von Heinz Wunderlich, Sekretär der Bezirksleitung Potsdam der SED

Durch neue Erzeugnisse und moderne Technologien Effektivität und Produktivität bedeutsam zu steigern ist eine Kernfrage umfassender Intensivierung. Es wird, so unterstreicht die 9. Tagung des ZK, zu einem maßgeblichen Kriterium der Arbeit der Parteiorganisationen wie der verantwortlichen Wirtschaftsorgane, sich darauf voll einzustellen.

Die Bezirksleitung Potsdam lenkt die Parteiarbeit der Kreisleitungen und Grundorganisationen darauf, bei allen Kommunisten, Leitern und Arbeitskollektiven ideologische Klarheit vor allem darüber zu schaffen,

- daß allein der Sozialismus die schrankenlose Entfaltung des wissenschaftlich-technischen Schöpferturns im Interesse der Menschen ermöglicht,
- daß die Ergebnisse wissenschaftlich-technischer Arbeit ihren konkreten Ausdruck in neuen Erzeugnissen und Technologien finden,
- daß der Weg umfassender Intensivierung ermöglicht und erfordert, stets neue Wachstumsquellen und Reserven zu erschließen und
- daß die beschleunigte Entwicklung und Anwendung von Wissenschaft und Technik ein ganz entscheidendes Feld in der internationalen Klassenaus-einwanderung, für den Sozialismus angesichts imperialistischer Konfrontationspolitik buchstäblich zu einer Lebensfrage geworden ist.

Allgemeingültige Erfahrungen gut nutzen

Die volle Nutzung des vorhandenen geistigen und materiellen Potentials für hohe wissenschaftlich-technische Leistungen mit steigenden ökonomischen Ergebnissen, die Erneuerung der Produktion auf effektivere Marktwirksamkeit zu richten und für ihre kostengünstige Fertigung die besten technologischen Bedingungen zu schaffen, sind Hauptanliegen der Kampfprogramme der Parteiorganisationen, ihrer politischen Führungs- und Überzeugungsarbeit.

Entsprechend der volkswirtschaftlichen Struktur des Bezirkes mit den Schwerpunkten Mikro- und Leistungselektronik, Automatisierungsanlagen- und Gerätebau, Metallurgie, Maschinen- und Fahrzeugbau, Optik, Chemiefaserproduktion sowie Möbel und Bekleidungsindustrie konzentriert sich die Bezirksleitung verstärkt auf die Erhöhung des techno-

logischen Niveaus und die Erneuerung der Produktion besonders dieser Bereiche.

Gute Erfahrungen hat die Bezirksleitung damit gemacht, für die Einführung moderner Technologien, verbunden mit der durchgängigen Automatisierung ganzer Fertigungsabschnitte oder Betriebsabteilungen, zunächst in jedem Kreis ein Führungsbeispiel zu schaffen. Die Bezirksleitung kann aus der bisherigen Arbeit folgendes verallgemeinern:

Erstens hat sich das enge Zusammenwirken der Bezirksleitung mit den zuständigen Ministerien und Kombinatn bei der Auswahl der Objekte, bei der planmäßigen Bilanzierung, Projektierung und konkreten Realisierung sowie bei der Vorbereitung der Kader von Beginn an bewährt.

Eine zweite Erfahrung bestätigt, daß es richtig war, eng mit den staatlichen Leitern zusammenzuarbeiten und von Anfang an darauf zu orientieren, die vorhandenen geistigen Potenzen besser zu nutzen, vorhandene Ausrüstungen mit Hilfe des eigenen Rationalisierungsmittelbaus gezielt zu rekonstruieren und zu modernisieren, Robotertechnik effektiv einzusetzen und Mikroelektronik für die Steuerung der Prozesse verstärkt anzuwenden.

Eine dritte Erfahrung lehrt, daß die Grundorganisationen in den Beispielbetrieben dann eine wirksame politisch-ideologische Arbeit leisteten, wenn sie in allen Arbeitskollektiven der Produktion, der Forschung und Entwicklung, der Technologie, des Rationalisierungsmittelbaus und der Instandhaltung stets von der komplexen Rationalisierungskonzeption, von ihrer ökonomischen und politischen Bedeutung für den Betrieb und die Volkswirtschaft ausgingen. Als wirksam erwies sich, die politische Massenarbeit mit den staatlichen Leitern, den Gewerkschaften, der FDJ und auch mit den Betriebssektionen der KDT abzustimmen. Diese Koordinierung ermöglichte, alle Werkätigen über die geplanten Vorhaben ausführlich zu informieren, das Gewicht der Mitarbeit jedes einzelnen deutlich zu machen und ihre schöpferischen Fähigkeiten für eine schnelle Verwirklichung der einzelnen Abschnitte in großer Breite zu entfalten. Jugendbrigaden, Jugendforscherkollektive und zeitweilige Kollektive junger Technologen, welche klug mit erfahrenen Ingenieuren zusammengeführt wurden, haben dabei Hervorragendes geleistet.

Eine vierte Erfahrung macht darauf aufmerksam.